

SONNTAGSBRIEF

Evangelische Apostel-Kirchengemeinde Münster

Spruch

Und es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. (Lukas 13,29)

Psalm

¹Herr, neige deine Ohren und erhöre mich; denn ich bin elend und arm.
²Bewahre meine Seele, denn ich bin dir treu. Hilf du, mein Gott, deinem Knechte, der sich verlässt auf dich.
⁸Herr, es ist dir keiner gleich unter den Göttern, und niemand kann tun, was du tust. ⁹Alle Völker, die du gemacht hast, werden kommen und vor dir anbeten, Herr, und deinen Namen ehren, ¹⁰dass du so groß bist und Wunder tust und du allein Gott bist.
¹¹Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte.

(Ps 86,1.2.8-11)

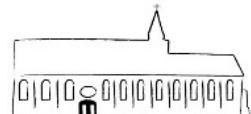


Gruß

Liebe Gemeindeglieder, liebe Interessierte, dem Aufbrechen der Wirklichkeit Gottes gehen wir in der **Epiphaniaszeit** nach: Stärkung, Fülle und Heil begegnen uns. Am 3. Sonntag nach Epiphanias geht es um **Heilung** und die Einladung aller zu diesem Heil. In den Texten des Sonntags begegnen vor allem Menschen, die eigentlich nicht dazugehören – aber kommen, um Anteil an der Wirklichkeit Gottes zu bekommen. Ein wichtiger Impuls für uns als Kirche, dafür bleibend offen zu sein.

Am 27.01., dem Tag des **Gedenkens der Opfer des Nationalsozialismus** wird der Gottesdienst im Anschluss an die Kränzniederlegung am Zwinger (16 Uhr) in diesem Jahr in Lamberti stattfinden (16:30 Uhr). Herzliche Einladung!

Herzliche Grüße Ihr Christoph Nooke





Einladung

Gottesdienste

25.01., 10 Uhr, JohK,
Gottesdienst, Volkmer

01.02., 8:30 Uhr, JohK,
Gottesdienst mA, Nooke

01.02., 10 Uhr, JohK,
Gottesdienst mA, Nooke

ansprechbar

Pfarrer

Dr. Christoph T. Nooke

Telefon: 0251 4 21 27
Mobil: 01522 279 89 54
christoph.tobias.nooke@ekvw.de

Pfarrerin Kerstin Schütz

Telefon: 0251 51028 702
Mobil: 01573 795 06 99
kerstin.schuetz@ekvw.de

Lena Schemann (Büro)

Telefon: 0251 4844 9044
gemeindebuero@apostelkirche-muenster.de
Mo-Fr 10-12 Uhr,
Mo 15:30-17:30 Uhr
Ev. Apostel-
Kirchengemeinde
Bergstraße 36-38, 48143
Münster
apostel.ms

Wort

5Als aber Jesus nach Kapernaum hineinging, trat ein Hauptmann zu ihm; der bat ihn 6und sprach: Herr, mein Knecht liegt zu Hause und ist gelähmt und leidet große Qualen. 7Jesus sprach zu ihm: Ich will kommen und ihn gesund machen. 8Der Hauptmann antwortete und sprach: Herr, ich bin nicht wert, dass du unter mein Dach gehst, sondern sprich nur ein Wort, so wird mein Knecht gesund. 9Denn auch ich bin ein Mensch, der einer Obrigkeit untersteht, und habe Soldaten unter mir; und wenn ich zu einem sage: Geh hin!, so geht er; und zu einem andern: Komm her!, so kommt er; und zu meinem Knecht: Tu das!, so tut er's. 10Als das Jesus hörte, wunderte er sich und sprach zu denen, die ihm nachfolgten: Wahrlich, ich sage euch: Solchen Glauben habe ich in Israel bei keinem gefunden! 11Aber ich sage euch: Viele werden kommen von Osten und von Westen und mit Abraham und Isaak und Jakob im Himmelreich zu Tisch sitzen; 12aber die Kinder des Reichs werden hinausgestoßen in die äußerste Finsternis; da wird sein Heulen und Zähnekloppern. 13Und Jesus sprach zu dem Hauptmann: Geh hin; dir geschehe, wie du geglaubt hast. Und sein Knecht wurde gesund zu derselben Stunde.

(Mt 8,5–13)

Impuls

Wo sind meine Quellen? Wo finde ich Rettung, Stärkung, Heilung? Das zu wissen, ist ein großer Schatz, gerade im noch jungen Jahr. Was hält dich auf, diese Quellen aufzusuchen? Vermeintliche Grenzen, die heißen „Das geht nicht!“ oder „Was sollen die Leute denken!“, müssen überwunden werden. Denn ohne Quellen brennen wir aus. Auf zu deiner Quelle! Dein Glaube will dir helfen.

